

Mittheilungen über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 82.

Dresden, am 7. März

1870.

Zweihundachtzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer

am 15. Februar 1870.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1151—1158. — Entschuldigungen. — Interpellation des Abg. Barth (Stenn), den Gesetzentwurf über Trinkwasserleitungen betreffend, und deren Beantwortung durch Geh. Regierungsrath Künzel. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes über die Beerdigung der Selbstmörder betreffend. — Berathung des mündlichen Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, den Gesetzentwurf wegen Uebernahme des Fonds zu Unterstützung der Hinterlassenen der in den Burgker Kohlenwerken verunglückten Bergleute auf die Altersrentenbank betreffend. — Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation über die Anträge, die Revision der Landtagsoordnung betreffend. — Berathung des schriftlichen Berichts der vierten Deputation über die Petition des Vorschuss- und Bürgervereins zu Bischopau, die Aufhebung des § 1650 des bürgerlichen Gesetzbuchs betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abth. A), eine Petition der Frau von Brandenstein auf Prößdorf, die Rückgabe mehrerer früher zu leichtgedachtem Rittergute gehöriger, in Bischagaster und Berndorfer Flur gelegenen Grundstücke betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über die Petition des Advocaten Schreck und Genossen, die Ueberlassung fiscalischen Areals auf dem rechten Elbufer innerhalb der Stadt Dresden betreffend. — Berathung des anderweitigen Berichts der dritten Deputation über die Petitionen der Abgg. Barth (Radebeul) und Genossen sc., die Erhöhung der Beihilfe aus Staatsmitteln zu Kasernenbauten und Gewährung von Zulagen zu den Servicesäben betreffend. — Berathung des mündlichen Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über die Differenzpunkte bezüglich des Ausgabebudgets, das

Ministerium des Innern betreffend. — Ermächtigung des Präsidiums, die Protokolle betreffend. — Anzeige, die Auslegung der Ständischen Schriften über: a) die Ausführung des Gesetzes, die Berichtigung von Wasserläufen; b) die executivische Betreibung öffentlicher Gemeinde-, Schul- und Parochialabgaben betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel, Geh. Kirchenrath Dr. Feller, Geh. Regierungsrath Eppendorff, Regierungsrath Meusel und Geh. Regierungsrath Künzel, sowie in Anwesenheit von 67 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Wir beginnen die Sitzung mit Vortrag der Registrande.

(Nr. 1151.) Protokollextract der Ersten Kammer, die Berathung über Abtheilung H. und J des Ausgabebudgets, das Departement des Auswärtigen und Ausgaben in Bezug auf den norddeutschen Bund betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1152.) Desgleichen, den Vortrag der Ständischen Schrift über die Petition Krebschmar's in Riesa und Genossen, den dasigen Exercierplatz betreffend.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei der bereits erfolgten Absendung.

(Nr. 1153.) Desgleichen, die Berathung über die Anträge des Vicepräsidenten Streit und Genossen, Änderung der Städteordnung sc. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 1154.) Herr Abg. Mosch überreicht eine Petition des landwirtschaftlichen Vereins zu Colditz, die Steuerreform betreffend.